

Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Zivilschutz = Protection civile = Protezione civile**

Band (Jahr): **18 (1971)**

Heft 2

PDF erstellt am: **22.07.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

# Taktische Weiterbildung des Ortschefs

-w- Anfang letzter Woche fand im Zivilschutzzentrum Gheid in Olten ein zweitägiger Rapport der Ortschefs des Kantons Solothurn statt. Er diente der Weiterbildung der Ortschefs, die als oberste Leiter der örtlichen Schutzorganisationen im Kriegs- und Katastrophenfall für den richtigen Einsatz aller zur Verfügung stehenden Kräfte und damit für das Ueberleben der Zivilbevölkerung verantwortlich sind. Willi Pfefferli unterrichtete die Teilnehmer am ersten Vormittag über die Grundsätze der Führung. Auf anschauliche Weise zeigte er, worauf es bei einem guten Chef ankommt. Die richtige Beurteilung der Lage, die Entschlussfassung und Befehlsgebung wurden später an einem praktischen Beispiel geübt. Das Modell und Pläne einer von Spreng- und Brandbomben getroffenen Ortschaft von rund 5000 Einwohnern standen zur Verfügung. Jeder Teilnehmer konnte nun zeigen, welche Entschlüsse er in diesem konkreten Fall fassen würde, um möglichst viele in Schutzräumen oder zwischen brennenden Gebäuden eingeschlossene Menschen zu retten und dem Wüten der Flammen Einhalt zu gebieten. Grosses Gewicht wurde auch auf die richtige und klare Formulierung der Befehle gelegt, die zum Beispiel an die Einsatzdetachemente der Kriegsfeuerwehr und die Pioniergruppen gegeben werden müssten.

In einem weitem Teil orientierten die Sachbearbeiter des Kantonalen Zivilschutzamtes über wichtige Aspekte des Kurs- und Kontrollwesens, über das Material und den baulichen Zivilschutz. Zum Abschluss des Rapports konnte der kantonale Ausbildungschef, Urs Zeltner,



als besonders interessanten Referenten O. Burkhardt vorstellen, der sich anlässlich der letztjährigen Flugzeugentführung in offiziellem Auftrag im Nahen Osten aufgehalten hat. Unter Einsatz seines Lebens hat er sich dort nachts von den jordanischen Regierungstruppen, mit denen er verhandelte, abgesetzt und sich ins Lager der Feddajin durchgeschlagen, wo er sich für die festgehaltenen Geiseln der entführten Flugzeuge einsetzen konnte. In solchen gefährlichen Situationen sah er sich immer wieder gezwungen, sofort notwendige Entscheide zu treffen. Er verglich seine Tätigkeit mit den Aufga-

ben eines Ortschefs, der im Ernstfall auch mit Situationen konfrontiert wird, in denen es gilt, rasch zu entscheiden und zu handeln.

Die wohlgelungene und von den Teilnehmern als ausserordentlich lehrreich empfundene Veranstaltung zeigte, dass man im Kanton Solothurn gewillt ist, die wichtigste Aufgabe des Zivilschutzes — die Erhaltung von Leben und Gut der Bevölkerung im Kriegsfall oder bei Katastrophen — ernstzunehmen und auch die nötige Weiterbildung des obersten Kadern nicht zu vernachlässigen.

Photo: Atelier Plüss, Olten

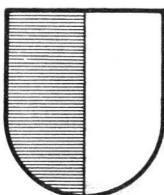


## Berner Bund für Zivilschutz

Die ordentliche **Mitgliederversammlung** findet auch dieses Jahr wiederum im Rahmen der Bernischen Ausstellung (BEA) statt und ist auf

Mittwoch, den 5. Mai 1971, nachmittags, angesetzt.

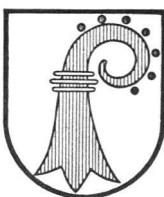
Wir bitten um Vormerkung dieses Datums.



## Luzerner Bund für Zivilschutz

Die diesjährige **Generalversammlung** ist auf Samstag, den 20. März, 14.30 Uhr, im Kino Bellevue in Hochdorf angesetzt.

Die Mitglieder werden freundlich um Kenntnisnahme gebeten.



## Basellandschaftlicher Bund für Zivilschutz

**Jahresversammlung** 30. April 1971, im neuen Gemeindezentrum Mittenza, Muttenz.

Anträge zuhanden der Jahresversammlung sind bis 10. März an den Präsidenten, Walter Nebiker, Blumenweg 13, 4144 Arlesheim, einzusenden.

Das Bauamt der Stadt Winterthur sucht

## Bautechniker oder techn. Mitarbeiter

zur selbständigen Prüfung und Bearbeitung von Schutzraumprojekten (städtische und private Zivilschutzanlagen), für Baukontrollen, Bauabnahmen, zur Prüfung von Subventionsabrechnungen und zur Erledigung damit zusammenhängender Administrativarbeiten.

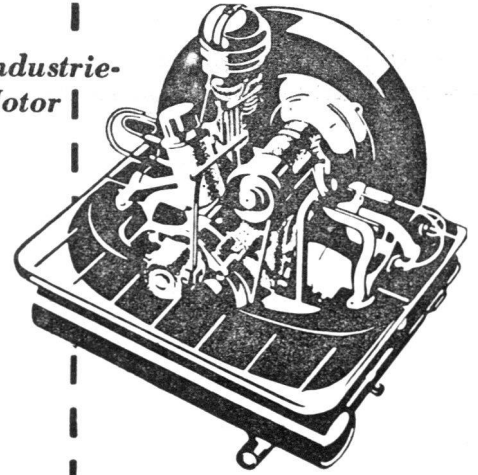
Bewerbern mit Erfahrungen im Eisenbeton, Tiefbau oder Hochbau, die Freude haben am Umgang mit Behörden, Bauherren, Architekten und Unternehmern, kann eine abwechslungsreiche Tätigkeit geboten werden. Zeitgemässe Arbeitsbedingungen und Fünftagewoche sind selbstverständlich.

Mündliche oder schriftliche Anfragen und Bewerbungen sind zu richten an das

**Bauamt der Stadt Winterthur**  
Technikumstrasse 81, 8400 Winterthur  
Telefon 052 23 25 16



**Industrie-  
Motor**



für

Gebälseluftkühlung

Magnetzündung

Drehzahlregler

Dauerleistung 39 PS

Gewicht zirka 84 kg

**Pumpen · Winden**

**Generatoren · Pressen**

**Förderanlagen · Krane**

**und andere Geräte**

Generalvertretung für die Schweiz:

Abt. Industrie + Marine-Motoren  
8107 Buchs ZH Tel. 051 71 12 71



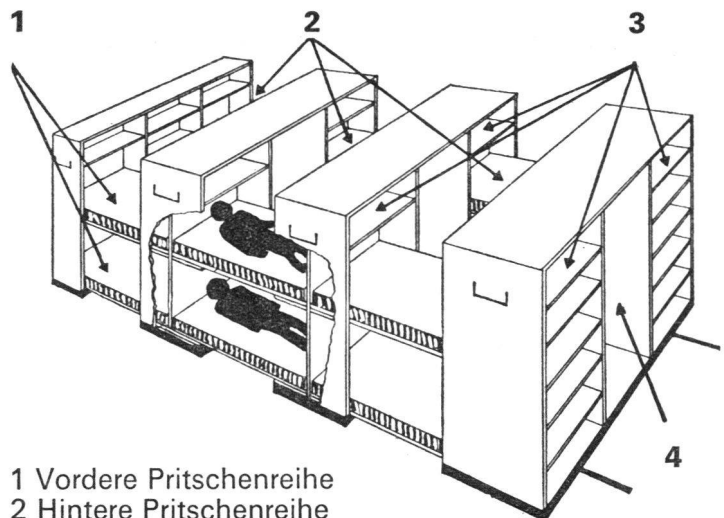
## Luftschutzräume wirtschaftlicher ausnutzen mit COMPACTUS®

Compactus-Rollgestelle sind für die Lagerung verschiedenartiger Güter verwendbar. Sie sind rasch demontierbar und können mit wenigen Handgriffen sogar in Schlafstellen umgewandelt werden.

Senden Sie diesen Coupon an:

**Ingold Compactus AG**  
Mittelstrasse 18 / Höschgasse 21  
8034 Zürich, Telefon 051 47 84 47

Filiale für Bern und Westschweiz  
Höheweg 10, 3006 Bern  
Telefon 031 44 24 33



- 1 Vordere Pritschenreihe
- 2 Hintere Pritschenreihe
- 3 Für Wäsche und persönliche Effekten
- 4 Durchgang zur hinteren Pritschenreihe

Uns interessieren Compactus-Anlagen für Luftschutzräume

Firma/Name

Adresse